

# Technisches Merkblatt

## HYDRO-PU ALLGRUND



Wasserbasierter Haftgrund und Voranstrich für Eisen/Stahl, Zink, NE-Metalle und Hart PVC. Sehr guter Verlauf, hervorragende Haftung und schnell trocknend. Darüber hinaus leicht zu verarbeiten. Für innen und außen.

Art.-Nr. 276940

TECHNISCHE DATEN	
<b>Dichte/spez. Gewicht</b>	Ca. 1,27 - 1,31 g/cm <sup>3</sup>
<b>VOC Gehalt</b>	EU-Grenzwert für das Produkt (Kat A/d): 140 g/l dieses Produkt enthält max.: 140 g/l
<b>Festkörpergehalt</b>	Ca. 52%
<b>Bindemittelbasis</b>	Acryl-Copolymerisat in Kombination mit einer Polyurethan-Dispersion
<b>Kenndaten</b> nach DIN 927-1	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fülle: mittel</li> <li>• Deckvermögen: deckend</li> <li>• Glanzgrad: matt &lt;10 GE bei 60°</li> </ul>
<b>Zusammensetzung</b> nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel	Acrylharz-Emulsion, Polyurethan-Dispersion, Titandioxid, Eisenoxidpigmente, Korrosionsschutzpigmente, Talkum, Calciumcarbonat, Alkohole und Additive. Information für Allergiker unter Tel.-Nr. 0800-5560000.
<b>Verarbeitung</b>	Streichen, Rollen, Spritzen
<b>Airlessverarbeitung</b>	Airless: Ø Düse: 0,012-0,014 inch Spritzdruck: 150 -200 bar Verdünnung: falls notwendig, maximal 5% verdünnt mit Wasser  Aerosole (Spritznebel) nicht einatmen. Übliche Schutzmaßnahmen dabei beachten.
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Bei +7°C – +30°C verarbeiten  Material-, Luft- und Objekttemperatur. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind, Nebel und hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten (>80%). Die frische Beschichtung muss während der Verarbeitung und bis zur vollständigen Durchtrocknung vor Frost und Regen geschützt werden.
<b>Trockenzeiten</b> (20°C/ 65% rel. Luftfeuchtigkeit)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Staubtrocken nach ca. 2 Std.</li> <li>• Überarbeitbar nach ca. 8 -10 Std.</li> </ul> Niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.
<b>Verbrauch</b> (pro Anstrich)	Auf glatten Untergründen ca. 100 ml/m <sup>2</sup> je Anstrich  Richtwert für den keine Verbindlichkeit übernommen werden kann, da jede Oberfläche andere Eigenschaften aufweist, die den Verbrauch beeinflussen. Für die exakte Kalkulation Verbrauchsmengen durch Probeanstrich am Objekt ermitteln.
<b>Verdünnung</b>	bei Bedarf mit max. 5% Wasser
<b>Werkzeugreinigung</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. etwas Spülmittel zugeben
<b>Packungsgrößen</b>	0,375l, 0,75l, 2,5l
<b>Farbtöne</b>	Standard: Weiß Abtönbar über Living Colours 2.0.
<b>Lagerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Trocken, kühl, jedoch frostfrei</li> <li>• Im original verschlossenen Gebinde, 12 Monate lagerstabil</li> <li>• Max. Lagertemperatur von 25°C sollte nicht überschritten werden</li> <li>• Bei tieferen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20°C lagern (akklimatisieren)</li> </ul>
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>	Siehe gültiges Sicherheitsdatenblatt
<b>Produktcode</b>	BSW50

**Vorbehandlung:**

Untergrund auf Eignung als Anstrichträger prüfen (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Des Weiteren bitte auch die gültigen technischen Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz (=BFS), 60528 Frankfurt, berücksichtigen. Der Untergrund muss fest, sauber, trocken, fett-, wachs-, silikon- und staubfrei sein (siehe VOB, Teil C, DIN 18363, insbesondere 3.1.1). Nicht tragfähige Altanstriche entfernen. Tragfähige Altanstriche anschleifen und entstauben oder anlaugen und nachwaschen. Bei speziellen anwendungstechnischen Problemen technischen Beratungsdienst anfordern.

**Untergründe/ Anstrichträger:**

Stahl, Zink, NE-Metalle, Hart-PVC und z.T. auch auf Altlackierungen einsetzbar. Bei nicht aufgeführten bzw. unbekanntem Untergründen unbedingt Probefläche anlegen und Haftung prüfen.

**Anstrichaufbau:**

Untergrund	Vorbehandlung	Grundierung
<b>Stahl</b>	Die Oberfläche muß sauber, trocken und frei von Walzhaut und anderen Fremdschichten sein. Für Stahluntergründe empfehlen wir Strahlentrostung Sa 2,1/2 nach DIN EN ISO 12944, Teil 4. Der Untergrund muss sauber, staub- und trennmittelfrei, trocken, fest und frei von anderen Verunreinigungen sein.	2 x RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND (80µm Gesamtschichtdicke)
<b>Verzinkter Stahl</b>	Die Oberfläche muss sauber und frei von Verschmutzungen sein. Durch Flussmittelreste, Nachbehandlung, Transport und Montage können Verunreinigungen (Öle, Fette, Salze, Schmutz usw.) auf der Oberfläche vorhanden sein. Bei der Witterung entstehen, je nach atmosphärischer und chemischer Belastung, unterschiedliche Korrosionsprodukte und Salze. Alle die Haftung beeinträchtigenden Verunreinigungen sind vor Auftrag der Beschichtung entsprechend DIN 55928 bzw. DIN ISO 12944-4 zu entfernen. Bei extrem glatter Unterlage kann ein Anrauen durch Strahlen notwendig sein. (siehe BFS-Merkblatt Nr. 5)	1 x RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
<b>NE Metalle</b>	Gründlich reinigen. Entfernung von artfremden Verunreinigungen/Schichten entsprechend DIN 55928, Teil 4 bzw. DIN ISO 12944-4. (siehe BFS-Merkblatt Nr. 6)	1 x RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
<b>Kunststoffe</b> Duroplaste Thermoplaste hart	Flächen gründlich reinigen und entfetten, leicht mit feinem Schleifpapier oder Schleifvlies anrauen (z.B. Korn 400) und mit RELIUS Kunstharzverdünnung 101-0115 abreiben. Bei Anlösen ist der Untergrund ungeeignet. Eine Probefläche zur Ermittlung der Tragfähigkeit sollte angelegt werden. (siehe dazu auch BFS-Merkblatt Nr. 22)	1 x RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND
<b>Altbeschichtung</b>	Die Haftung und Verträglichkeit ist am besten durch einen Probeanstrich zu überprüfen. Verwitterte, rissige und nicht mehr einwandfrei haftende Schichten sind zu entfernen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel). Glänzende, glatte Altbeschichtungen müssen angeraut werden.	1 x RELIUS HYDRO-PU ALLGRUND

**Verarbeitung:**

Vor Verarbeitung gründlich aufrühren. Während und nach der Verarbeitung in Innenräumen für ausreichende Belüftung sorgen.

**Deckanstrich:**

2x mit den wasserbasierten RELIUS Decklacken.

**Hinweise:**

Geeignet für Warmwasserheizungen. Nur für den bestimmungsgemäßen Gebrauch bestimmt. Während und nach der Verarbeitung in Innenräumen für ausreichend Belüftung sorgen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Bei Berührung mit den Augen und der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer, Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben. Übliche Schutzmaßnahmen sind einzuhalten.

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Etwasige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieser Ausgabe sind alle vorangegangenen Technischen Merkblätter ungültig.